

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Klaus Gromöller sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Bürgermeister Klaus Gromöller

Ratsmitglieder

Herr Christian Albrecht
Frau Elisabeth Annas
Frau Sabine Bäumler-Öz Kent
Herr Dirk Eikmeyer
Herr Fred Eilers
Herr Frank Fohrmann
Herr Hans-Gerd Hense
Herr Dr. Friedhelm Höfener
Herr Friedbernd Krotoszynski
Herr Ludger Messing
Herr Elmar Mühlenbeck
Herr Heribert Overs
Herr Dirk Postruschnik
Frau Margarete Schäpers
Herr Hubertus Spüntrup
Frau Gerda Steinhausen
Herr Uwe Tchorz
Frau Mechthild Volpert-Bertling
Herr Joachim von Schöpfung
Herr Thorsten Webering

Protokollführerin

Frau Gabriele Jüttner

von der Verwaltung

Frau Monika Böse
Frau Stefanie Holz

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Wilfried Brüggemann
Frau Anke Leufgen
Herr Thomas Wardenga
Frau Gisela Weitkamp
Herr Matthias Wesselmann

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

Zurzeit befinden sich 21 stimmberechtigte Personen (mit BM) im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Gromöller die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger*innen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Seitens der Verwaltung wird beantragt, die Tagesordnung um den TOP 6.1 „Neubesetzung der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Havixbeck; Antrag der FDP“ zu erweitern. Die entsprechende Verwaltungsvorlage VO/019/2020 liegt den Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor. Es werden keine Einwände erhoben.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 05.12.2019 liegen nicht vor.

TOP 3

Anfragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 18 GeschO

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 4

Bekanntgaben des Bürgermeisters

TOP 4.1

Einwohnerzahlen

Zum Stichtag 31.12.2019 betrug die Zahl der mit Hauptwohnsitz in Havixbeck gemeldeten Personen 12.186. Die Zahl ist somit um 53 Personen höher als zum Stichtag 30.06.2019 (12.133).

TOP 4.2

Antrag des AK Vereinbarkeit von Familie und Beruf Havixbeck - Wiedereinsetzung des AK Spielplatz

Es liegt ein Antrag des Arbeitskreises Vereinbarkeit von Familie und Beruf Havixbeck auf Wiedereinsetzung des Arbeitskreises Spielplatz vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 1** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.3

Antrag SPD-Fraktion - Mitgliedschaft im Zukunftsnetz Mobilität NRW

Es liegt ein Antrag der SPD-Fraktion vom 27.01.2020 auf Eintritt der Gemeinde Havixbeck in das "Zukunftsnetz Mobilität NRW" vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 2** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.4

Antrag GemeindeSportBund - Zuschuss für die Umsetzung von verschiedenen Maßnahmen

Mit E-Mail vom 27.01.2020 beantragte der GemeindeSportBund Zuschüsse von der Gemeinde Havixbeck für den Austausch einer Beregnungspumpe sowie die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Technik auf dem Sportplatz Teltheide in Hohenholte und ebenso auf dem Großspielfeld sowie dem Kunstrasenplatz in Havixbeck.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen.

TOP 4.5

Antrag CDU Senioren Union - Behindertengerechte Gestaltung Haus Sudhues

Es liegt ein Antrag der CDU Senioren Union vom 14.02.2020 auf behindertengerechte Gestaltung des Hauses Sudhues vor, der als **Anlage 3** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt wird.

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Havixbeck hat bereits Ende 2016 einen fast gleichlautenden Antrag gestellt. Hierzu wurde die Verwaltungsvorlage 003/2017 erstellt, in der umfangreich die technischen Schwierigkeiten bei der Umsetzung eines barrierefreien Zuganges dargestellt worden sind. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.02.2017 die Angelegenheit zunächst zurückgestellt. In seiner Sitzung am 15.11.2017 hat sich der Ausschuss für Umwelt, Denkmal, Feuerwehr und Friedhof nach Durchführung einer Ortsbesichtigung unter TOP 7 aufgrund der vorliegenden Informationen der Verwaltung dafür ausgesprochen, zunächst auf bauliche und technische Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit beim Haus Sudhues zu verzichten. Da sich bis heute an der Sachlage keine Änderung ergeben hat, beabsichtige ich, die Seniorenunion über die seinerzeit dargelegten Schwierigkeiten zu informieren und im Übrigen auf die bestehende Beschlusslage hinzuweisen.

TOP 4.6

Antrag Bündnis 90/Die Grünen - Ladestation für E-Autos

Es liegt ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.02.2020 auf Errichtung von zunächst fünf öffentlichen Ladestationen für E-Autos vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 4** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.7

Antrag CDU-Fraktion - Einführung Ehrenamtskarte

Es liegt ein Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2020 auf Einführung der Ehrenamtskarte NRW für die Gemeinde Havixbeck vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 5** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.8

Antrag CDU-Fraktion - Haltung von Hunden im Gemeindegebiet

Es liegt ein Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2020 in Bezug auf die Haltung von Hunden im Gemeindegebiet zu den Punkten Verunreinigungen von Grün- und Gehwegflächen durch Hundekot, Überwachung der Anleinplicht und hundeführerseitiger Entfernung von Hundekot sowie Änderung der aktuellen Hundesteuersatzung vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 6** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.9

Antrag CDU-Fraktion - Beleuchtung Spielplatz "Am Stopfer"

Es liegt ein Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2020 auf Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem Spielplatz "Am Stopfer" und auf den Zuwegungen vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 7** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.10

Antrag CDU-Fraktion - Straßen-Wege Investitionskonzept

Es liegt ein Antrag der CDU-Fraktion vom 27.02.2020 auf Erarbeitung eines Sanierungsplanes sowie eines Investitionskonzeptes für die Straßen und Wege der Gemeinde Havixbeck vor.

Der Antrag wird dem Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung, dem Haupt- und Finanzausschuss und dem Gemeinderat zur Beratung zugewiesen und ist als **Anlage 8** zum Protokoll im Ratsinformationssystem (nur online) eingestellt.

TOP 4.11

Vorläufiger Zuwendungsbescheid des Bundes zur Unterstützung des Breitbandausbaus

Die Gemeinde Havixbeck erhält eine Zuwendung des Bundes für ein Wirtschaftlichkeitslückenmodell nach der Richtlinie für die Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland –Bescheid in vorläufiger Höhe-

Gemäß unseres Antrages werden alle Teilnehmer im Projektgebiet versorgt.
Folgende Eckwerte des Zuwendungsbescheides habe ich für Sie zusammengefasst:

Gesamtkosten	3.270.000,00 Euro
Bundesförderung prozentual (Förderquote)	50 %
Bundesförderung Betrag	1.635.000,00 Euro

Der Bescheid des Landes über die verbindliche Höhe der Kofinanzierung liegt der Gemeinde noch nicht vor.

Das Land händigt den Bescheid über die verbindliche Höhe der Kofinanzierung erst nach Abschluss des Vergabeverfahrens sowie Prüfung und Erhalt des finalen Bescheids vom Bund aus. Eine genaue Zeitangabe ist daher momentan nicht möglich.

Die Gemeinde wird beim Land einen Antrag auf Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn stellen. Die Genehmigung der Ausnahme vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns, könnte als vorläufige Finanzierungszusage gewertet werden.

Die prozentuale Förderquote des Landes beträgt 40 % (1.308.000 Euro). Der prozentuale Eigenanteil der Gemeinde beträgt 10 % (327.000 Euro).

Als nächstes soll ein Abstimmungsgespräch mit allen Projektbeteiligten anberaumt werden.

TOP 4.12 **Einvernehmensverfahren Windkraftanlagen**

Der Kreis Coesfeld hat die Gemeinde Havixbeck mit Schreiben vom 11.02.2020 darüber informiert, dass die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung von Windkraftanlagen in Herkentrup seiner Rechtsauffassung nach rechtswidrig versagt worden ist und insofern die Genehmigungsbehörde das fehlende Einvernehmen ersetzen will. Der Gemeinde ist nunmehr Gelegenheit gegeben worden, sich bis zum 14.04.2020 hierzu zu äußern und über das gemeindliche Einvernehmen erneut zu entscheiden. Die Angelegenheit wird im Rahmen der nächsten Sitzung des Ausschusses für Bau- und Gemeindeentwicklung am 12.03.2020 und im Gemeinderat am 02.04.2020 zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt..

TOP 4.13 **Konstituierende Beiratssitzung Stadtregion Münster**

Am 26.02.2020 fand die konstituierende Beiratssitzung der Stadtregion Münster statt. Der Teilnehmerkreis setzte sich aus Bürgermeister*innen, Mitarbeiter*innen der Verwaltung sowie der Politik zusammen. Nach dem Kennenlernen der Beteiligten wurden die zwei Leitprojekte "Velorouten" und "Wohnregion 2030" vorgestellt.

TOP 5 **Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO**

Schriftliche Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO liegen nicht vor.

TOP 6 **Neubesetzung der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Havixbeck**

Die Verwaltungsvorlage VO/016/2020 liegt vor.

Gemäß § 40 Abs. 2 Satz 5 GO NRW nimmt Bürgermeister Gromöller an der Abstimmung nicht teil.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung aufgrund des Antrages der SPD-Fraktion, Frau Anja Postruschnik als sachkundige Bürgerin und stellvertretendes Mitglied für den Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung, den Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Denkmal und Kultur sowie den Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport zu benennen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 20

TOP 6.1

Neubesetzung der Ausschüsse des Rates der Gemeinde Havixbeck; Antrag der FDP

Die Verwaltungsvorlage VO/019/2020 liegt den Ratsmitgliedern als Tischvorlage vor.

Gemäß § 40 Abs. 2 Satz 5 GO NRW nimmt Bürgermeister Gromöller an der Abstimmung nicht teil.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung aufgrund des Antrages der FDP-Fraktion, Herrn Heinz-Jürgen Mach als sachkundigen Bürger und stellvertretendes Mitglied für den Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung, den Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof, den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Denkmal und Kultur sowie den Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport zu benennen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 20

TOP 7

Informationen zum Stand der Planungen und der Baustelleneinrichtung für die Erweiterung der Anne Frank Gesamtschule

Die Verwaltungsvorlage VO/008/2020 liegt vor.
Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung vom 23.01.2020, TOP 7.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
zur Kenntnis genommen, Ja: 21

TOP 8

30. Änderung des Flächennutzungsplans "Burg-Hülshoff" , Ergebnis der frühzeitigen Beteiligung gem. §§ 3 (1) / 4 (1) sowie § 2 (2) BauGB

Die Verwaltungsvorlage VO/001/2020 liegt vor.
Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung vom 23.01.2020, TOP 8.

Da die Einzelabstimmungen über die Teilbeschlüsse 1 - 6 in der Sitzung des Ausschusses für Bau- und Gemeindeentwicklung jeweils einstimmig verliefen, wird über diese in cumulo abgestimmt:

1. Gelsenwasser Energienetze GmbH, Schreiben vom 05.11.2019

Der Hinweis, dass die Versorgung des Änderungsbereichs mit Wasser aufgrund fehlender Versorgungsleitungen nicht sichergestellt werden kann, wird zur Kenntnis genommen. Die Wasserversorgung erfolgt für die bestehenden Nutzungen derzeit bereits über eine Eigenwasserversorgung aus Brunnen. Im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung wird ein Konzept zur ausreichenden Versorgung des Areals mit Wasser erarbeitet.

2. LWL-Archäologie für Westfalen Außenstelle Münster, Schreiben vom 13.11.2019

Die Hinweise zu dem im Plangebiet befindlichen Bodendenkmal werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung wird entsprechend ergänzt. Im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung werden die Belange der Bodendenkmalpflege insbesondere bei der Festsetzung der überbaubaren Flächen berücksichtigt.

3. Kreis Coesfeld. Schreiben vom 28.11.2019

Der Hinweis, dass der Änderungsbereich innerhalb des Landschaftsschutzgebietes "Schönebeck-Herkentrup" (festgesetzt durch den Landschaftsplan Baumberge-Nord) liegt, der 30. Änderung des FNP jedoch nicht widersprochen wird, wird zur Kenntnis genommen.

Der Hinweis auf die im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung durchzuführende Bilanzierung des Eingriffs in Natur und Landschaft und die Festlegung entsprechender Kompensationsmaßnahmen wird zur Kenntnis genommen.

Der Hinweis auf die im Zuge der Realisierung der Parkflächen zwischen Burg Hülshoff und Villa Schönebeck festgelegten Kompensationsmaßnahmen wird zur Kenntnis genommen.

Die Anregung diese Kompensationsmaßnahmen im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung zu berücksichtigen und als Festsetzung zu sichern, wird bei der Aufstellung des Bebauungsplanes berücksichtigt. Der Hinweis, dass seitens der Abteilung Bauordnung und seitens des Gesundheitsamtes keine Bedenken bestehen, wird zur Kenntnis genommen.

4. Landesbetrieb Wald und Holz Regionalforstamt Münsterland Schreiben vom 25.11.2019

Der Hinweis, dass seitens des Regionalforstamtes Münsterland keine grundsätzlichen Bedenken bestehen, wird zur Kenntnis genommen.

Der Hinweis, dass die Aspekte der Waldinanspruchnahme durch den geplanten Literaturwald und entsprechende Ersatzmaßnahmen im Rahmen der verbindlichen Bauleitplanung abzuarbeiten ist, wird zur Kenntnis genommen.

5. Landesbetrieb Straßen.NRW Regionalniederlassung Münsterland Schreiben vom 02.12.2019

Der Hinweis, dass seitens der Regionalniederlassung Münsterland keine grundsätzlichen Bedenken bestehen, wird zur Kenntnis genommen.

Die Anregung, die Ergebnisse der Untersuchung der Leistungsfähigkeit der Erschließung/Anbindung an die südlich des Änderungsbereichs verlaufende L 581 auf Ebene der verbindlichen Bauleitplanung frühzeitig mit dem Straßenbaulastträger abzustimmen, wird berücksichtigt.

Der Hinweis auf die anbaurechtlichen Regelungen des Straßen- und Wegegesetzes NRW wird zur Kenntnis genommen und im Rahmen der Festsetzungen des Bebauungsplanes berücksichtigt.

6. Deutsche Telekom Technik GmbH; Technik Niederlassung West; Schreiben vom 03.12.2019

Der Hinweis, dass seitens der Deutschen Telekom keine grundsätzlichen Bedenken bestehen, wird zur Kenntnis genommen. Der Hinweis auf die im Planbereich befindlichen Telekommunikationslinien der Deutschen Telekom wird zur Kenntnis genommen.

Der Hinweis, dass Bestand und Betrieb der vorhandenen TK-Linien weiterhin gewährleistet bleiben müssen, wird zur Kenntnis genommen und auf Ebene der verbindlichen Bauleitplanung so weit möglich berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen, Ja: 21

Anschließend wird über den zusammenfassenden Beschlussvorschlag gemäß VO/001/2020 abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Anregungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger*innen zur Kenntnis und beschließt, nach Beratung und unter Berücksichtigung der Einzelempfehlungen, den Entwurf der 30. Änderung des Flächennutzungsplans „Burg Hülshoff“ mit Begründung und dem Umweltbericht für die Dauer eines Monats gem. der §§ 3 Abs. 3, 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 9

Antrag der Senioren Union Havixbeck über die verkehrlichen Maßnahmen im Gemeindegebiet

Die Verwaltungsvorlage VO/006/2020 liegt vor.
Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof vom 22.01.20, TOP 11.
Ausschuss für Bau- und Gemeindeentwicklung vom 23.01.20, TOP 9.
Haupt- und Finanzausschuss vom 05.02.20, TOP 7.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt,

- 1. mit dem Landesbetrieb Straßen NRW den Sachverhalt nochmals zu erörtern, um eine Erhöhung der Priorität der Maßnahme Radweg an der L 874 zu erreichen,**
- 2. von einer Zwischenlösung für eine weitere Wegeverbindung zwischen Schützenstraße und Altenberger Straße abzusehen,**
- 3. das integrierte städtebauliche Handlungskonzept der Gemeinde Havixbeck mit dem Handlungsschwerpunkt Barrierefreiheit weiterhin umzusetzen, wobei umfassendere Maßnahmen auf der Grundlage eines Gesamtkonzeptes für den Ortskern erst durchgeführt werden sollen, wenn die Fördermöglichkeit hierfür erreicht ist. Vorab sollen jedoch kleinere Verbesserungen im Rahmen der Straßenunterhaltung umgesetzt werden, und zwar unter Beteiligung der Seniorenunion und des Seniorenbeirates der Gemeinde.**

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 10

1. Änderung der Liste der im öffentlich Raum zu pflanzenden Gehölze

Die Verwaltungsvorlage VO/004/2020 liegt vor.

Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof vom 22.01.2020, TOP 8.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Liste der raumbedeutsamen Gehölze um die Baumarten gemäß der Anlage 1 bis 3 der Vorlage 004/2020 zu ändern.

Ferner soll bei möglichen Nachpflanzungen von Zerreichen in Alleen abgesehen werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 11

Entscheidung über den Erhalt raumbedeutsamer Gehölze

Die Verwaltungsvorlage VO/002/2020 liegt vor.

Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof vom 22.01.20, TOP 9.

Haupt- und Finanzausschuss vom 05.02.20, TOP 5.

Es wird über den Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Entfernung der raumbedeutsamen Gehölze gemäß der Vorlage 002/2020 und den dazugehörigen Anlagen 1 bis 5.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, einmal jährlich über die Art und den Umfang der Neupflanzungen zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 12

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

Die Verwaltungsvorlage VO/003/2020 liegt vor.

Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof vom 22.01.20, TOP10.

Haupt- und Finanzausschuss vom 05.02.20, TOP 6.

Es wird über den Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, weiterhin die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners vorrangig im mechanischen Verfahren durchzuführen. Darüber hinaus sollen ca. 60 Nistkästen aufgehängt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 13

Antrag des fraktionsübergreifenden Arbeitskreises "Vereinbarkeit von Familie und Beruf"

Die Verwaltungsvorlage VO/007/2020 liegt vor.

Ausschuss für Jugend, Soziales, Schule und Sport am 28.01.2020 TOP 7

Da die Einzelabstimmungen über die Teilbeschlüsse 1 – 4 in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Schule und Sport jeweils einstimmig verliefen, wird über diese in cumulo abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschlussvorschlag zu 1a) und 1b):

Der Rat der Gemeinde nimmt den aktuellen Sachverhalt, dass zukünftig keine Überbelegungen geplant sind, und die in der Anlage 2 zu dieser VO 007/2020 beigefügte Darstellung der Überbelegung im Kitajahr 2019/2020 nach Gruppentypen zur Kenntnis.

Beschlussvorschlag zu 2)

Der Rat der Gemeinde Havixbeck begrüßt die Fördermöglichkeiten für eine Flexibilisierung der Betreuungszeiten in den Kitas und bittet die Verwaltung, zeitnah über erste Ergebnisse der Maßnahmen in den Havixbecker Kitas zu berichten. Weiterhin wird die Verwaltung gebeten zu prüfen, welche neue Flexibilisierungsmaßnahmen im Rahmen der Förderung im Kita-Jahr 2021/2022 umgesetzt werden können.

Beschlussvorschlag zu 3)

Der Rat der Gemeinde Havixbeck fasst vorerst keine vorbereitenden Beschlüsse zu einem teilgebundenen Ganztagsbetrieb der Grundschule. Die Bestrebungen auf Bundes- und Länderebene bleiben abzuwarten, weil dort auch die nötigen Vorkehrungen zu den Mittelbereitstellungen zu treffen sind, um die kommunalen Haushalte im Sinne einer Konnexität (Aufgaben- und Finanzverantwortung beim Bund, ausgelöst durch Bestrebungen auf Bundesebene in Richtung Grundschulganztags) von den Kosten zu entlasten.

Beschlussvorschlag zu 4)

Die Verwaltung prüft in Kooperation mit Marketing Havixbeck und nach Vorliegen aller erforderlichen Informationen, ob die Einrichtung einer Familienkarte in Havixbeck darstellbar ist und zukünftig erfolgreich sein wird. Noch vor Beginn der Sommerferien wird die Verwaltung die politischen Gremien hierzu informieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen, Ja: 21

TOP 14

Benennung eines Ausschussmitgliedes für den Wasser- und Bodenverband „Obere Stever“

Die Verwaltungsvorlage VO/010/2020 liegt vor.

Haupt- und Finanzausschuss vom 05.02.2020 TOP 8

Herr Webering erläutert, dass sich die CDU-Fraktion über den geänderten Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ausgetauscht habe und erklärt, dass er dem Vorschlag der Verwaltung folgen möchte und beantragt daher die Abstimmung über den Beschlussvorschlag gemäß VO/010/2020.

Frau Schäpers führt aus, dass Herrn Wientges aufgrund des hohen Arbeitsaufkommens in FB III nicht noch zusätzlich die Aufgabe des Vertreters im Ausschuss des Wasser- und Bodenverbandes übertragen werden sollte. Daher sei Herr Röttger als Vertreter vorgeschlagen worden. Der Antrag aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses werde daher aufrechterhalten.

Bürgermeister Gromöller lässt zunächst über den Beschlussvorschlag gemäß VO/010/2020 abstimmen:

Der Gemeinderat benennt für die Vertretung der Gemeinde Havixbeck im Ausschuss des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Stever“ den Fachbereichsleiter Herrn Dirk Wientges als Ausschussmitglied.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich abgelehnt, Ja: 10, Nein: 11

Anschließend wird über den Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses abgestimmt.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

Der Gemeinderat benennt für die Vertretung der Gemeinde Havixbeck im Ausschuss des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Stever“ Herrn Michael Röttger als Ausschussmitglied und Fachbereichsleiter Herrn Dirk Wientges als stellvertretendes Ausschussmitglied.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen, Ja: 11, Nein: 8, Enthaltung: 2

TOP 15

Feststellung des Jahresabschlusses 2018 und Entlastung des Bürgermeisters gem. § 96 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW

Die Verwaltungsvorlage VO/011/2020 liegt vor.
Rechnungsprüfungsausschuss vom 03.02.2020, TOP 6.
Haupt- und Finanzausschuss vom 05.02.2020, TOP 9.

Bürgermeister Gromöller nimmt nicht an der Abstimmung teil und übergibt die Sitzungsleitung an Herrn Eilers, 2. stellvertretender Bürgermeister.

Nach Beratung ergeht folgender Beschluss:

- 1. Die Bilanz zum 31.12.2018 wird mit einer Bilanzsumme von 94.440.729,07 € festgestellt.**
- 2. Die Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird mit einem Überschuss in Höhe von 377.063,70 € festgestellt.**
- 3. Die Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird mit einem Endbestand an liquiden Mitteln in Höhe von 7.526.935,18 € festgestellt.**
- 4. Der Anhang und Lagebericht zum Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 werden festgestellt.**
- 5. Auf der Grundlage des von der Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Münster erteilten und dieser Sitzungsvorlage in den Anlagen beigefügten uneingeschränkten Bestätigungsvermerks wird dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.**

6. Der festgestellte Jahresüberschuss für das Haushaltsjahr 2018 wird mit der Ausgleichsrücklage verrechnet und erhöht diese entsprechend auf 1.448.466,49 €.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen, Ja: 20

Nach erfolgter Abstimmung gibt Herr Eilers die Sitzungsleitung wieder an Bürgermeister Gromöller zurück.

TOP 16
Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Zunächst werden Anfragen aus der letzten Ratssitzung vom 05.12.2019 beantwortet:

TOP 28.1
Frau Volpert-Bertling - Verkehrsgefährdende Situation an der Kita

Ich hatte in der letzten Sitzung folgendes angefragt: Die Müllabfuhr an der DRK-Kita im Baugebiet Schlautbach erfolgt zeitgleich mit der Bringzeit der Kinder, dadurch entsteht regelmäßig eine verkehrsbedingt gefährliche Situation. Kann hier Abhilfe geschaffen werden? Gibt es hierzu schon Informationen?

Antwort der Verwaltung:

Die Anfrage wurde bereits in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Feuerwehr und Friedhof am 22.01.2020 unter TOP 13 wie folgt beantwortet:

Die Verwaltung hat zunächst einmal Kontakt mit der DRK-Kita Janusz Korczak aufgenommen mit der Frage der Bring- und Abholzeiten.

Die Kita teilt mit, dass morgens von 7:00 bis 9:00 Uhr und dann wieder ab 14:00 Uhr die Hauptbring- bzw. Abholzeiten sind. Die Kindertagesstätte würde eine Mülltonnenleerung in diesem Bereich zwischen 9:00 und 14:00 Uhr sehr begrüßen.

Die Firma REMONDIS wurde ebenfalls befragt, ob sie sich eine Lösung im Sinne der Anfrage vorstellen könnte.

Die für die Einsatzplanung zuständige Mitarbeiterin antwortet, dass es im Interesse der Firma sei, nicht zu den Stoßzeiten der Bring- und Abholzeiten von Schulen, Kindergärten etc. die Leerung von Müllgefäßen durchzuführen. Im „regulären“ Betrieb achten die Mitarbeiter schon aus Eigeninteresse darauf, zu anderen Zeiten die Mülltour durchzuführen. Laut Tourenprotokoll 2020 wurde die Leerung der gelben Tonne am 06.01 um ca. 9:00 Uhr und die der Restmüllgefäße am 08.01 ca. in der Zeit zwischen 12:00 und 13:00 Uhr durchgeführt, also in der von der Kita gewünschten Zeit.

Die Firma weist ausdrücklich darauf hin, dass es in Fällen von Reklamationen bzw. Baumaßnahmen in Einzelfällen zu Verschiebungen der Entleerungszeiten kommen kann. So teilweise geschehen bei der Verlegung der Glasfaserleitungen im vergangenen Jahr.

Mit den Fahrern wird noch einmal gesprochen, um sie im Sinne der Anfrage zu sensibilisieren.

TOP 28.6
Herr Eilers - Bäume am AWO-Gelände

Am AWO-Gelände könnte möglicherweise ein Baum gerettet werden, wenn der Weg am Neubau (Weg Pfarrstiege Richtung Friedhof) abknickt. Können Sie dies prüfen?

Antwort der Verwaltung:

Im Zuge der vorbereitenden Arbeiten zum Baubeginn an der Anne Frank Gesamtschule wurde ein Erörterungstermin mit dem Vorsitzenden Herrn Kremer am Gebäude der AWO am

21.01.2020 durchgeführt. Die Baumaßnahme wurde anhand der Bauantragsunterlagen sowie des aktuellen Lageplans vorgestellt.

Im Rahmen der Außenanlagengestaltung des Neubaus soll auch die Wegeführung am Neubau geplant werden. Hierbei wird auch geprüft, ob durch ein Abknicken des Weges der Baum gerettet werden kann.

Es werden weiterhin folgende Anfragen gestellt:

TOP 16.1

Herr Hense - Anerkennung der Gemeinde Havixbeck als Erholungsort

Herr Hense führt aus, dass die CDU-Fraktion im Jahr 2016 einen Antrag gestellt hat zu prüfen, ob der Gemeinde Havixbeck die Anerkennung als Erholungsort verliehen werden könnte. Wie ist der Stand der Angelegenheit?

Antwort der Verwaltung:

Im April 2016 wurde die Verwaltung durch den Rat beauftragt zu prüfen, ob eine Anerkennung als Erholungsort für Havixbeck möglich ist. Seit Anfang 2018 gibt es ein Konzept für die Umsetzung der nötigen Maßnahmen. Ebenso wurde eine Matrix erstellt, die erkennen lässt, welche Voraussetzungen schon in Havixbeck für die Anerkennung als Erholungsort bestehen. Hierbei ist festzuhalten, dass zu dem damaligen Zeitpunkt davon ausgegangen wurde, dass durch den Erweiterungsbau im Sandsteinmuseum Vortrags- u. Seminarräume für den Erholungsgast bereitstehen werden. Dies ist nach derzeitigem Stand nicht möglich, weil die Räume nicht errichtet werden.

Ein wichtiger Faktor ist auch ein den Maßstäben des Erholungscharakters entsprechendes Hotel im Ortskern von Havixbeck, das mit Wellnessangeboten und gesunder Ernährung Akzente setzt. Wie diese genannten fehlenden Voraussetzungen kompensiert werden können, ist zu prüfen.

Eine Antragstellung bei der Bezirksregierung zur Anerkennung als Erholungsort setzt voraus, dass in Havixbeck etliche Kriterien erfüllt sind, die sich aus dem Gesetz über Kurorte und den Qualitätsstandards des DTV/DHV (Deutscher Tourismusverband und Deutscher Hotelverband) ergeben. Eine Kommission wird prüfen, ob die nötigen Voraussetzungen für eine Bewilligung vorliegen. Andernfalls ist nachzusteuern. Hierzu hatte die Verwaltung bereits am 29.01.2018 im Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr und Kultur berichtet.

Dieser Schritt von dem bestehenden Konzept (s.o.) in einen Erholungsort ist ein Prozess mit vielen Akteuren in Havixbeck. Laut Bezirksregierung ist ein Erholungsort ohne die Beteiligung von Ehrenamt nicht möglich.

Was ist zu tun?

- ***Der Ortscharakter muss die Erholung als Aufenthaltsmerkmal und die damit verbundene touristische Infrastruktur deutlich widerspiegeln. Einladende Plätze zum Ruhen und Verweilen gehören dazu. Von Vorteil wäre eine vorangegangene Auszeichnung in einem themenähnlichen Wettbewerb.***
- ***Regelmäßige Unterhaltungsmöglichkeiten (Konzerte, Theater, Vorträge, Heimatabende usw.) sind anzubieten. Ansprechende Vortrags- und Seminarräume gehören hier zum Angebot.***
- ***Ausreichende Geschäfte, die Gastronomie, die Zahl der Gästebetten und die Art der Unterbringung sind zu belegen.***
- ***Ein „Haus des Gastes“ ist von Vorteil.***
- ***Die Trinkwasserqualität ist nachzuweisen und offene sportliche Angebote sind vorzuhalten.***
- ***Barrierefreie Gemeinschaftsräume zur Mediennutzung (Tagesspresse/Internet), Bibliothek zur Ausleihe, die Zahl der Ruhebänke und Schutzhütten und die Länge der markierten Wanderwege sind zu benennen und vorzuhalten.***

- ***Auch ist eine Standortverbesserung für Wohnmobile zu überdenken, diese Branche wird weiter wachsen.***
- ***Ärzte, Physiotherapeuten Apotheken und das nächste allgemeine Krankenhaus mit den nötigen Krankentransporten stützen den gesundheitlichen Aspekt des Erholungsortes und sind zukünftig Mitwirkende in dem Konzept.***

Die Landwirtschaft und andere Betriebe haben ebenso ihren Teil zu erbringen, indem sie garantieren, Mindestabstände innerhalb der immissionsschutzrechtlichen Maßgaben einzuhalten.

Auf diese Aspekte hat die Gemeinde ihre Bauleitplanung abzustimmen und das Erholungsgebiet planerisch einzugrenzen.

Havixbeck befindet sich derzeit in einem erfreulichen Entwicklungsprozess für die Bürgerinnen und Bürger in Havixbeck. Die Schulen werden digitalisiert, die AFG mit einem Anbau räumlich verstärkt. Der neue Schul-Teilstandort in Billerbeck wächst und festigt seinen Platz.

Das Sandsteinmuseum wird weiterentwickelt und die Bibliothek setzt mit Hilfe der Mitarbeit aus dem Rathaus ein neues Konzept um. Der Nachhaltigkeitsprozess soll verstärkt werden (Stichwort Plastikmüllvermeidung), Bauland wird unter Begleitung von Fachfirmen bei städtebaulichen und klimafreundlichen Aspekten entwickelt, zusätzliche Kindergartenplätze werden unter Beteiligung des Kreisjugendamts und den Trägern in schnellster Zeit bereitgestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass personelle Ressourcen nicht mit den Aufgaben wachsen und Priorisierungen zwangsläufig dazu führen, dass bestimmte Aufgaben nicht weiterverfolgt werden können. Die Verwaltung hat über die fehlenden personellen Kapazitäten für die Umsetzung des Erholungsortes berichtet.

Eine Projektgruppe unter der Federführung von Marketing Havixbeck und der Verwaltung kann grundsätzlich das Projekt Erholungsort umsetzen. Laut Bezirksregierung dauert dieser Prozess ca. 2 Jahre. Dabei sind mindestens 2 Arbeitsstunden täglich einzusetzen. Das entspricht mehr als einem Viertel einer Vollzeitstelle über den genannten Zeitraum von 2 Jahren. Es ist zu prüfen, ob mit den derzeit vorhandenen personellen Kapazitäten eine Umsetzung erfolgen kann. Hierzu wird die Verwaltung in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Tourismus, Denkmal und Kultur am 16.03. 2020 berichten.

TOP 16.2

Herr Messing - Abfallkalender

Ist der Verwaltung bekannt, dass die Verteilung der Abfallkalender nicht richtig funktioniert hat? Viele Bürger*innen hätten keinen erhalten.

Antwort der Verwaltung:

Für die Verteilung des Abfallkalenders ist Marketing Havixbeck zuständig. Im letzten Jahr hat es Anlaufschwierigkeiten gegeben. Dieses Jahr gab es vereinzelte Rückfragen. Exemplare können im Rathaus abgeholt oder auf der Homepage abgerufen werden.

TOP 16.3

Herr Dr. Höfener - Neuanschaffung Bürgerbus

Herr Dr. Höfener fragt, ob bei der Neuanschaffung des Bürgerbusses noch die Hybridtechnologie berücksichtigt werden kann.

Antwort der Verwaltung:

Die Beantwortung dieser Anfrage erfolgte bereits im Protokoll des Haupt- und Finanzausschusses vom 05.02.2020 unter TOP 3.1.

TOP 16.4
Frau Schäpers - Verkehrssituation Kita Frisse

Frau Schäpers fragt, ob es schon Neuigkeiten zur Verkehrssituation an der Kita Frisse gibt.

Antwort der Verwaltung:

In Kürze wird ein Ortstermin stattfinden. Über die Ergebnisse wird die Verwaltung berichten.

TOP 17
Veröffentlichung der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Unter diesem TOP werden im Nachgang zur Sitzung mit dem Protokoll die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung zur Veröffentlichung bestimmten Beschlüsse bekannt gegeben.

TOP 22
Wahl des Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Havixbeck

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, Herrn Gemeindebrandinspektor Christian Menke für die Dauer von weiteren 6 Jahren das Amt des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Havixbeck zu übertragen.

Für die bisher im Rahmen eines Ehrenamtes geleistete Arbeit als Wehrführer spricht der Rat ihm Dank und Anerkennung aus

TOP 23
Ankauf von Ökopunkten

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung, zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft, die durch gemeindliche Planungen entstehen, Ökopunkte in Havixbeck anzukaufen.

TOP 24
Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 - 2021

Die Concunia GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Münster) wird mit der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 -2021 der Gemeinde Havixbeck beauftragt.

Unterschriften:

gez.: Klaus Gromöller
Bürgermeister

gez.: Gabriele Jüttner
Protokollführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 10.03.2020

Gabriele Jüttner
Gemeindeangestellte